



Frau Oberbürgermeisterin
Dr. Ottilie Scholz

Anfrage

zur Sitzung des Ausschuss für Umwelt, Ordnung, Sicherheit und Verkehr am 20. Juli 2011
- Mehr Sicherheit für Fußgänger auf der Marienstraße in Wattenscheid -

Auf der Marienstraße wurde vor etwa zehn Jahren in Höhe der Straße Am Krankenhaus eine Querungshilfe errichtet, um Patienten und Besuchern wie Anwohnern die Überquerung der Marienstraße zu erleichtern.

Die erhofften Wirkungen sind jedoch nicht in vollem Umfang eingetreten, vor allem weil der Kraftverkehr auf seinen vermeintlichen Vorrang nur in den seltensten Fällen zu verzichten scheint. Da auf dem Gelände des Marienhospitals (ehemaliges Schwesternheim) ein Erweiterungsbau heranwächst, ist damit zu rechnen, dass weitere Patienten und Besucher den Weg in die Innenstadt und umgekehrt suchen werden.

Daher hat die SPD-Fraktion folgende Fragen an die Verwaltung:

Kann die erlaubte Geschwindigkeit zwischen der Einmündung Pohlbürgerstraße und der Einmündung Voedestraße auf 30 Stundenkilometer begrenzt werden?

Ist die Installation einer Fußgänger-Signalanlage mit Anforderungskontakt sinnvoll?

Christina Knappe